



1926-06-20

Sensationelle Toiletten beim Großen Modepreis.

L.S.H.

Follow this and additional works at: https://scholarsarchive.byu.edu/sophnf_essay



Part of the [Fashion Design Commons](#), and the [German Literature Commons](#)

Digital Archive Source:

<http://anno.onb.ac.at/cgi-content/anno?aid=nfp&datum=19260620&seite=15&zoom=33>

BYU ScholarsArchive Citation

L.S.H., "Sensationelle Toiletten beim Großen Modepreis." (1926). *Essays*. 359.

https://scholarsarchive.byu.edu/sophnf_essay/359

This Article is brought to you for free and open access by the Nonfiction at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Essays by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact scholarsarchive@byu.edu, ellen_amatangelo@byu.edu.

Sensationelle Toiletten beim Großen Modepreis.

Die wundervollen Georgettecomplets und Spitzentoiletten standen in Eleganz und Schick nicht hinter jenen zurück, die man auf den internationalen Rennplätzen zu sehen gewohnt ist. Ein mauve-rosé Georgettecape mit aparten Zackenapplikationen und Chinchillaverbrämung, von Baronin G. getragen, stimmte zu einem spitzeninkrustierten Georgettekleid. Fräulein Dely Mazur trug coraille Georgette mit Taft kombiniert, Frau Elly Marbach erschien in einem reich mit maron Fuchs verbrämten Complet aus braunem und gemaltem Mousseline. Aufsehen erregte eine mit écru Spitzen inkrustierte apricotfarbene Georgettetoilette mit originellem kurzen Cape. Frau Bankier Doktor Grete St. erschien in einem ärmellosen, perlbestickten weißen Georgettekleid mit plissiertem Umhang, Frau Lilly K. in einer spagatfarbenen echten Spitzentoilette in Prinzeßform. Diese Schöpfungen, die durchwegs aus dem Modenpalais Julius Krupnik, Kaiserstraße, stammten, fanden den ungeteilten Beifall aller Modedamen.

L. S.-H.

E Sensationelle Toiletten beim Großen Modepreis.

Die wundervollen Georgettecomplets und Spizentoiletten standen in Eleganz und Schick nicht hinter jenen zurück, die man auf den internationalen Rennplätzen zu sehen gewohnt ist. Ein mauve-rosé Georgettecape mit aparten Zackenapplikationen und Chinchillaverbrämung, von Baronin G. getragen, stimmte zu einem spizeninkrustierten Georgettekleid. Fräulein Dely Mazur trug coraille Georgette mit Taft kombiniert, Frau Ely Marbach erschien in einem reich mit maron Fuchs verbrämten Complet aus braunem und gemaltem Mouffeline. Aussehen erregte eine mit écreu Spitzen inkrustierte apricotfarbene Georgette-toilette mit originellem kurzen Cape. Frau Bankier Doktor Grete St. erschien in einem ärmellosen, perlbestickten weißen Georgettekleid mit plissiertem Umhang, Frau Lilly K. in einer spagatfarbenen echten Spizentoilette in Prinzessform. Diese Schöpfungen, die durchwegs aus dem Modenpalais Julius Krupnik, Kaiserstraße, stammten, fanden den ungeteilten Beifall aller Modedamen.

L. S.-H.